

PfA S A 46/38

1770-1772

Kirchenrechnung für die Pfarrkirche St. Laurentius in Schaan für die Jahre 1770-1772, abgelegt vom Kirchenpfleger Michael Berolla.

Or. (A), PfA Schaan, A 46/38. – Pap. 2 Blatt und ein Doppelblatt 42,6 (21,3) / 33,3 cm. – fol. Iv, 4v-5v unbeschrieben.

Bemerkung: Der Rechnung liegt das Gulden-Kreuzer-System zugrunde, d.h. 1 Gulden = 15 Batzen (12 Schilling) = 60 Kreuzer = 240 Pfennig. Bei den Geldangaben wird jeweils die vom Schreiber korrigierte Version transkribiert. Die Währungseinheiten werden aufgelöst, also fl = Gulden, bz = Batzen, kr = Kreuzer, pf (d) = Pfennig.

[fol. 1r]

l¹ Abraittung:

l² Von Michael Berolla alß gewester Kirchen
 l³ Pflger der löb(lichen) Pfarrkirchen S. Laurenzi
 l⁴ zu Schan von 1770 S. Michaeli biß S. Michalli,
 l⁵ 1772, so ist abgelegt worden
 l⁶ unter tit(uliert) Jhro Hochwürden und Gnaden
 l⁷ Herren, Herren Nicolai von Beller¹ Deccan und
 l⁸ Pfarrherr alda.

[fol. 2r]

	Gulden	Kreuzer	Pfennig
l ¹ Verzeichnus der Außgaab.			
l ² Erst(lich) beÿ der Kirchenrechnung bezahlt in			
l ³ die Kuechell	1	42	—.
l ⁴ Jtem einem Spengler für Arbeith in der Kirchen			
l ⁵ bezahlt	—	32	—.
l ⁶ Für weise Leinwad und Schnüeren bezahlt.....	2	16	—.
l ⁷ Jtem für Zünd(el) Kerzen	—	47	—.
l ⁸ Für 1 Weich Bruenen Wedell.....	—	24	—.
l ⁹ Vor zweÿ Guetteren bezahlt für die Farben			
l ¹⁰ aufzubehalten zu dem H(eilig) Grab	1	24	—.
l ¹¹ Jtem für Breth Nägell zu dem H(eilig) Grab			
l ¹² bezahlt	—	24	—.

|¹³ Jtem für 2 Pfund Waldrauch bezalt .....	—	.....24—.
|¹⁴ N°1: Dem Meister Joseph Hilti, Schreiner, bezalt			
|¹⁵ lauth Quitung	4	.....38—.
|¹⁶ N°2: Dem Andreas Heeb von Ruegell alß Kirchen			
|¹⁷ Pflieger zu Banderen bezalt	2——.
|¹⁸ N°3: Dem Caspar Risch für die Stiftung von H(erren)			
|¹⁹ Deccan von Freüwis see(lig) für 1771 und [1]772	5——.
|²⁰ N°4: Dem Meister Joseph Buechschauwer bezalt	1——.
|²¹ N°5: Dem Meister Johannes Hilti, Schneider, zalt	1——.
|²² N°6: Dem Meister Joseph Guetschalckh für Arbeith	2	.....23—.
|²³ N°7: Dem Christian Hilti bezalt wegen der Kirchen			
|²⁴ Vhr	2——.
|²⁵	Latus	.....25	.....54

[fol. 2v]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹ Außgaab			
|² N°8: Dem Anthone Gassner, Vhrenmacher,			
|³ bezalt uor die Kirchenvhr zu renoviern.....	7	.....36—.
|⁴ N°9: Der Sußanna Tschäggin, Saihlerin in Veldt-			
|⁵ kirch bezalt lauth 2 Quitungen	4	.....30—.
|⁶ N°10: Dem H(ern) Materilist Lorenz Schmidt für Wein-			
|⁷ rauch bezalt	2	.....9—.
|⁸ N°11: Dem Meister Johannes Frumelt, Schmidt, bezalt	6	.....41—.
|⁹ N°12: Einem Keßler bezalt für verzinzen.....	—	.....15—.
|¹⁰ N°13: Dem H(ern) Franz Anth(on) Gisinger bezalt für Eÿsen.....	3	.....59	.....1.
|¹¹ N°14: Dem H(ern) Joseph Leoni in Veldtkirch bezalt			
|¹² lauth 2 Quitanzen zusammen	16	.....21	.....2.
|¹³ N°15: Der Magdlenna Bleichnerin für neÿen			
|¹⁴ bezalt	1	.....12—.
|¹⁵ Jtem dem Beken Johannes N. für seine			
|¹⁶ Verdienst in 2 Jahren.....	4	.....44—.
|¹⁷ Mehr denen Schreiner für das H(eilig) Grab auf-			
|¹⁸ richten und abrechen für den Truenkh in			
|¹⁹ 2 Jahren zusammen käß und Brott	6	.....48—.
|²⁰ Jtem ist Zehrung auf in ^{a)} Tagen beÿ der			

|²¹ Kerznete	7	.....	16	.....	—.
|²² N° 16 et 17: Dem H(ernn) Dom(ini)icus Adigoll für 1771					
|²³ und 1772 für weiß und gälb Wax bezalt					
|²⁴ lauth 2 Quitanzen zusammen	112	.....	40	.....	—.
|²⁵ Der Kirchen Pflieger Berolla selbstn 18 Pfund					
|²⁶ geben, das Pfund a 1 Gulden.....	18	.....	—	.....	—.
|²⁷					
	Latus.....	192	.....	11	.....
				3.	

[fol. 3r]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹ Außgaab					
|² Waß ich denen H(erren) Gaist(lichen) bezahlt habe.					
|³ N° 18: Tut(uliert) Jhro Hochwürden Gnaden H(erren) Deccan					
|⁴ und Pfarrherren alda für Jahrtäg und					
|⁵ andere Außgaben lauth Quitung	137	.....	2	.....	—.
|⁶ N° 19: Dem wohl Ehrwürdigen H(ernn) Beneficiat Seiz					
|⁷ bezahlt für Jahrtäg lauth 4 Quitungen, zu-					
|⁸ samen	73	.....	44	.....	—.
|⁹ N° 20: Jhro Hochwürden und Gnaden H(ernn) Deccan bezahlt					
|¹⁰ in Namen dem Hochwürdigen H(ernn) Vicari Gering					
|¹¹ see(lig).....	34	.....	10	.....	—.
|¹² N° 21: Dem Hochwürdigen H(ernn) Vicari Stöckhler see(lig)	3	.....	30	.....	—.
|¹³ N° 22: Dem Hochwürdigen Herren Vicari Bösch bezahlt.....	17	.....	36	.....	—.
|¹⁴ N° 23: Dem Hochwürdigen H(ernn) Hoffcaplon Finckh ³ bezalt	16	.....	12	.....	—.
|¹⁵ N° 24: Dem Hochwürdigen H(ernn) Hoffcaplon Abbart					
|¹⁶ bezahlt	20	.....	30	.....	—.
|¹⁷ Dem Joseph Anth(on) Kauffman, Organist	16	.....	40	.....	—.
|¹⁸ Jtem für den Johannes Walsser, Messmer	26	.....	—	.....	—.
|¹⁹ Dem Meister Joseph Steür, Bekh, für 2 Jahr das					
|²⁰ Spänbrodt bezalt.....	22	.....	—	.....	—.
|²¹					
	Latus.....	367	.....	24	.....
				—.	

[fol. 3v]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹ Einnamb					
|² An Opfer Oster Tauff in 2 Jahren					

l ³ empfangen, zusammen	7	.....	10	.....	3.
l ⁴ Meher für des H(ernn) Vicari Stöckhlers see(lig)					
l ⁵ Meßgewandt empfangen	18	.....	-	.....	-.
l ⁶ Jtem für alt verstorbene Persohnen					
l ⁷ seind in allem 112, darbey 6 Haußarme,					
l ⁸ so bleiben noch zu rechnnen 106, jede Per-					
l ⁹ sohn 7 Kreuzer, thuet	12	.....	22	.....	-.
l ¹⁰ Verstorbene Kinder 74, darunter seind					
l ¹¹ 7 Haußarme, so bleiben noch zu rechnnen					
l ¹² 67, jedes 14 Pfennig, thuet	3	.....	57	.....	2.
l ¹³					
	Latus	.....	41	.....	30
					.....1.

[fol. 4r]

l ¹	Specification	
l ²	Waß in 2 Jahren für Schmalz in die löb(liche)	Pfund
l ³	Pfarrkirchen gelifferet und verbraucht	
l ⁴	worden ist in allem zusammen	317.

^{a)} A, Sinn unklar.

¹ Michael Josef Nikolaus von Peller, 1766-1775 Pfarrer in Schaan. – ² Franz Abbarth, 1768-1800 Kaplan am Marienaltar (zweite oder untere Hofkaplanei) in Vaduz, – ³ Johann Friedrich Fink, 1765-1789 Kaplan am Florinsaltar (erste oder obere Hofkaplanei) in Vaduz.